

Der Bau unseres Wildbienenhotels



Ende des Schuljahres 2012/13 und zu Beginn des Schuljahres 2013/14 hat ein Teil der Wahlpflichtgruppe „Natur und Technik“ ein Wildbienenhotel geplant und gebaut. Schon zwei Jahre vorher hatten andere Schülergruppen im Unterricht Nisthilfen für Wildbienen gebaut. Diese Nisthilfen wurden mittlerweile in das Hotel eingesetzt. Hier gibt es auch zwei Beobachtungsstationen: Durch Plexiglasplatten kann man in die Brutgänge schauen und die Entwicklung der Insekten beobachten.

Hier finden Sie eine Beschreibung der Planung des Hotels und der durchgeführten Arbeiten:

beteiligte Schüler:

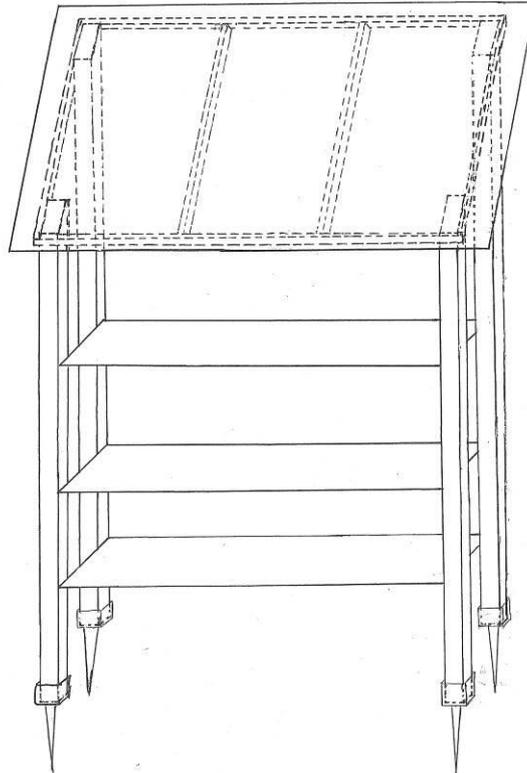
Sirin Al-Yakoub
Alexander Bochanov
Ludwig Fischer
Simon Mattheis
Stefan Vollmer
Melissa Weber

betreuender Lehrer:

Claudius Fütterer

Modellzeichnung:

Modellzeichnung:



Kostenvoranschlag:

Kostenvoranschlag für das Wildbienenhotel

bearbeitet von der Wahlpflichtgruppe Natur und Technik, Lehrer: C. Fütterer

Datum: _____

Anzahl	Bezeichnung	Stückpreis	Summe
3	Bretter (1200 mm x 300 mm x 28 mm)	11,99	35,97
4	Boden Anker (70 mm x 70 mm x 3000 mm)	2,99	11,96
1	Pfosten (1,50m)	5,79	5,79
2	Pfosten (1,80m)	5,79	11,58
12	Winkel	1,00	12,00
1	Dachpappe	11,59	11,59
2	Dachlatte 2x 1,40 lang 2x 9,66 breit		vorhandl
1	Brett 1,40 lang 9,66 breit (1500 x 600 x 18 mm)	24,95	24,95
	Gesamtkosten		113,76

Brief an den Freundeskreis:

Klasse H8a, Johannes-Wagner-Schule

16.07.13

Frau
C. Bregenzer
Freundeskreis d. Johannes-Wagner-Schule
Neuffener Straße 141-161
72622 Nürtingen

Sehr geehrte Frau Bregenzer,

wir, die Klasse H8a aus der Johannes-Wagner-Schule wollen ein Wildbienenhotel bauen. Die ganzen Baukosten werden sich auf ca. 113,74 € belaufen. Frau Mammel kann uns 50 € dafür geben. Den Rest des Geldes bräuchten wir noch. Das sind ungefähr 65 €. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns vom Freundeskreis dafür Geld spenden.

Viele liebe Grüße
Die Klasse H8a

Bau des Wildbienenhotels

1. Die Pfosten im Boden verankern



Zuerst haben wir einen der vier Bodenanker in die Erde geschlagen. Danach haben wir die Abstände zu den anderen Bodenankern abgemessen und dann auch diese in den Boden geschlagen. Das war schwierig, weil die Bodenanker sich immer verdreht haben.



Wir haben mit der Wasserwaage geschaut, ob alle Bodenanker auf der gleichen Höhe sind. Das war gar nicht leicht, weil das Gelände am Hang liegt. Danach haben wir die Pfosten eingesetzt. Die schiefen Pfosten haben wir mit der Wasserwaage ausgerichtet. Das war auch schwierig.



Dann sägten wir Latten auf die richtigen Längen um damit die Pfosten zu stabilisieren. Danach haben wir die Abstände nochmals kontrolliert.



Weil wir uns vermessen hatten, mussten wir einen Bodenanker wieder herausziehen. Wir haben ihn mit dem Vorschlaghammer gelockert und dann mit den Händen herausgezogen. Danach haben wir ihn an der richtigen Stelle in den Boden geschlagen.



Danach haben wir die Abstände nochmals kontrolliert. Dann wurden die Schnitte für das Dach an den Pfosten angezeichnet. Zum Schluss wurde das Gestell wieder abgebaut. Die Pfosten wurden im Technikraum an der Markierung schräg abgesägt.

2. Das Dach bauen



Für das Dach haben wir eine große Platte benutzt. Die Dachpappe haben wir ausgerollt und die Platte draufgelegt, um zu wissen, wie viel Dachpappe wir brauchen. Danach haben wir die Schnitte auf der Dachpappe angezeichnet und dann ausgeschnitten. Wir bogen die Dachpappe auf die Rückseite der Platte und befestigten sie mit Reißnägeln. Dann ersetzten wir die Reißnägeln durch Schrauben und Schienen.

3. Regalböden einsetzen



Wir haben die Metallwinkel an jede Ecke der Regalböden geschraubt. Wir mussten vorbohren. Wir haben an die Pfosten angezeichnet, wo die Regalböden hin geschraubt werden mussten. Dann haben wir sie festgeschraubt. Als wir fertig waren, ist uns aufgefallen, dass die Abstände zwischen den Regalböden nicht stimmten, weil die Regalböden 28mm dick sind. Das hatten wir vergessen einzurechnen. Deshalb haben wir zwei Regalböden wieder heraus geschraubt und dann an der richtigen Stelle wieder rein geschraubt.

4. Fertigstellung



Wir haben das Gestell im Technikraum aufgestellt und das Dach drauf gelegt. Um das Gestell mit dem Dach zu verbinden, mussten wir vier Löcher bohren und dann das Dach auf die Pfosten schrauben. Das Dach wurde an jeder Schraube mit einer Dichtung abgedichtet. Danach haben wir das Wildbienenhotel in die Bodenanker gestellt und dort fest verschraubt.